



vorher

Lucia M. Eppmann
Chefredaktorin
«Winterthurer Stadtanzeiger»

Als ehemalige Geschäftsführerin eines Schweizer Modeunternehmens begleitet Lucia M. Eppmann modetungete Frauen und Männer durch das Umstylingexperiment. Interessiert? Bitte melden unter: forum@stadi-online.ch



style-coach

BEAUTYSTUDIO ANGEL
COIFFURE NAIL KOSMETIK STYLING



1



2

schellenberg
Mode und Accessoires



3

Wenn die Arbeitskollegin geheime Wünsche erfüllt

Modisch neu gestylt in die nächste Lebensphase: Das war der heimliche Wunsch von Ruth Spengler. Arbeitskollegin Döne Cura hat die 50-Jährige zum «Stadi»-Umstyling angemeldet. Und mit dem Ergebnis sind alle zufrieden.

Winterthur: Es gibt Situationen, da ist es ein Glück, aufmerksame und initiativ Arbeitskolleginnen zu haben. So geschehen bei Ruth Spengler, die bei EKZ Eltop in Winterthur arbeitet. Offensichtlich hat sich die 50-Jährige schon öfters dahingehend geäussert, dass sie eine modische Veränderung «gluschten» würde. Nur eben wie? Im «Winterthurer Stadtanzeiger» auf die Umstylings aufmerksam geworden, hat sich Döne Cura, eine junge Arbeitskollegin von Ruth Spengler, starkgemacht und die Mutter von drei erwachsenen Kindern kurzerhand beim «Stadi» angemeldet. Mit der Kleidergrösse 40 (auf 1,70 cm) hat Ruth Spengler, die aktives und leidenschaftliches Mitglied der Frauenriege Dättlikon ist, ideale Masse. Am wohlsten fühlt sie sich in Jeans und T-Shirt, in möglichst gedeckten Farben. Mut zur Farbe hat sie noch nie bewiesen und das Kombinieren von verschiedenen Teilen liegt ihr nicht. Das sollte sich nun ändern.

Für die Winterthurer Modefachleute Mirjam Fehr (Coiffeur, Beautystudio Angel), Rebekka Höin (Kosmetik, Beautystudio Angel), Helen Schwarzenbach (Modehaus Schellenberg) und Shirete Dzelili (Schuhhaus Peterhans) sowie Roger Schindler (Klarsicht Optik) war es eine freudige Herausforderung, ein neues typengerechtes und sportliches Styling zu realisieren.

Vom Resultat ist Ruth Spengler begeistert: «Mein Styling hat allen gefallen! Und mein Schatz hat mich zuerst gar nicht erkannt. Er sei stolz auf seine hübsche Frau, sagt er, und auch meine Frisur und Brille haben nur Lob verdient.» leh.

Dem Resultat ist Ruth Spengler begeistert: «Mein Styling hat allen gefallen! Und mein Schatz hat mich zuerst gar nicht erkannt. Er sei stolz auf seine hübsche Frau, sagt er, und auch meine Frisur und Brille haben nur Lob verdient.» leh.

Vorher – nachher Schritt für Schritt

1 Dem Haar von Regula Spengler fehlt ein trendiger Haarschnitt für jeden Tag, der auch ihr hübsches Gesicht zur Geltung bringt. Mirjam Fehr, **Beautystudio Angel**, hat das Haar gekürzt und durchgestuft. Einfach brillant ist die Mehrton-Coloration in einem leuchtend kupfrigen Rotton.

2 Rebekka Höin, **Beautystudio Angel**, hat ein dezentes Make-up gewählt und Regula Spengler mit Tipps und Tricks aufgezeigt, wie einfach, schnell und unkompliziert tägliches Schminken sein kann.

3 Helen Schwarzenbach, **Modehaus Schellenberg**, hat ein frühlingshaftes Outfit in der Trendfarbe Koralle zu Weiss zusammengestellt. Not Your Daughter's Jeans als Basisteil in Weiss, Longtop in Weiss unter modischer Chemisebluse von Marc O'Polo in Koralle mit weissen Tupfen- und Streifendessin. Absolut genial ist der flippige doppelreihige Trenchcoat von Frieda & Freddie mit originellem Innenleben in dunklem Taupe.

4 Trendig ist auch die von Roger Schindler (**Klarsicht Optik**) empfohlene Acetat-Brillenfassung von Carlo Rossi mit strassbesetztem Bügel. Die hochwertigen Gläser aus nachhaltiger Produktion sind von der Schweizer Firma Knecht & Müller in Stein am Rhein.

5 Passend zum neuen Outfit der von Shirete Dzelili (**Schuhhaus Peterhans**) assortierte populäre Mokassin von Tomy Hilfiger aus Glattleder mit weiss-blauem Dekor. leh.

4 **K L A R S I C H T**
OPTIK | LINSEN | BRILLENMODE



Peterhans
... AUS FREUDE AM SCHUH.
MARKTGASSE 24 WINTERTHUR



nachher